

Championstour-Debüt auf der schwierigen Wurfstecke in Rahe

Boßeln Schmales Geläuf benötigt Präzision / Simone Davids vor Gesamtsieg

Rahe/rbe – Zum ersten Mal seit Bestehen der Championstour findet am Sonnabend, 1. Mai, auf dem schmalen Boßel-Geläuf in Rahe ein Werfen statt. Große Weiten wird es hier auf dem schwierigen, runden Geläuf nicht geben. Durch einen weiteren Tagessieg könnte sich die Tourführende Simone Davids aus Westeraccum schon den Gesamtsieg sichern. In der Männerdisziplin führt der Allrounder Henning Feyen, Ruttel. Er konnte sich mit Ralf Klingenberg in allen bisher stattgefundenen Stationen in dieser Saison in den Punkterängen platzieren. Eröffnet wird die Championstour am Kukelorum um 14.30 Uhr. Durch die neue Startaufstellung haben sich wieder interessante Paarungen ergeben. In der Männerkonkurrenz sind die Friesensportler vom Start an gefordert. Mit drei Wurf sollte schon die erste enge Kurve erreicht werden, um noch von Punkten träumen zu können. Der erste Vorsitzende aus Rahe, Arno Penning, legte die Messlatte schon mal fest. Mit 1300 Metern werde man sich an diesem Spieltag ganz vorne postieren, glaub er. Er traut dabei seinen beiden Startern, Ralf Klingenberg und Harm Weinstock, einen Platz auf dem Siegerpodest zu. Der Gesamtführende Henning Feyen, Ruttel, wird alles daran setzten, um auf dem ihm unbekannten Geläuf etwas Zählbares zu ernten. Doch die Konkurrenz wird hellwach sein, denn jeder Punkt kann für den Verbleib in der Tour wichtig sein. Die Gummispezialisten Ralf Look, Großheide, Bernhard Garrelds, Willen, Robert Djuren, Westeraccum, und Ralf Rocker aus Reepsholt werden wie schon in der ersten Gummitour wieder ganz vorne erwartet. Auch für Tourneulinge kann die Piste am Kukelorum zum ganz großen Wurf einladen. In der Frauenkonkurrenz kann die souverän führende Accumerin Simone Davids mit einem weiteren Sieg schon den Gesamtsieg dieser Tour absichern. Doch das Verfolgerfeld Marion Rocker, Collrunge, Petra Aden, Wiesederfehn, und Christina Damken aus Reitland werden alles daran setzten, um diese Tour noch lange interessant zu gestalten. Punkte dürfte es im Frauenbereich geben, wer die 1000-Meter-Marke überwirft. Gabi Siemen Ehlers, Spohle, konnte sich mit der Gummikugel in Collrunge ganz vorne platzieren, doch ob sie nach der Verletzung in Rahe wieder fit ist, muss sich zeigen. In der letzten Paarung dürfte es zum großen Höhepunkt kommen. Drei erfahrene Werferinnen müssen gemeinsam zum Abschluss auf die Piste. Sonja Kotte, Collrunge, Astrid Hinrichs, Schweinebrück, und Simone Davids aus Westeraccum. Dieses Trio wird versuchen Boßelsport vom Feinsten zu präsentieren. Die Siegerehrung findet im Anschluss dieser Veranstaltung an der Wurfstecke unter freiem Himmel statt. Geplant ist sie in Höhe der 900 Meter Marke. Hier wird der Gastgeber „Ostfrisia“ Rahe für das nötige Ambiente sorgen.